



Baustoffe Schollberg AG
Herr Vogt
Postfach 47
9477 Trübbach

Wildegg, 17. Juni 2013

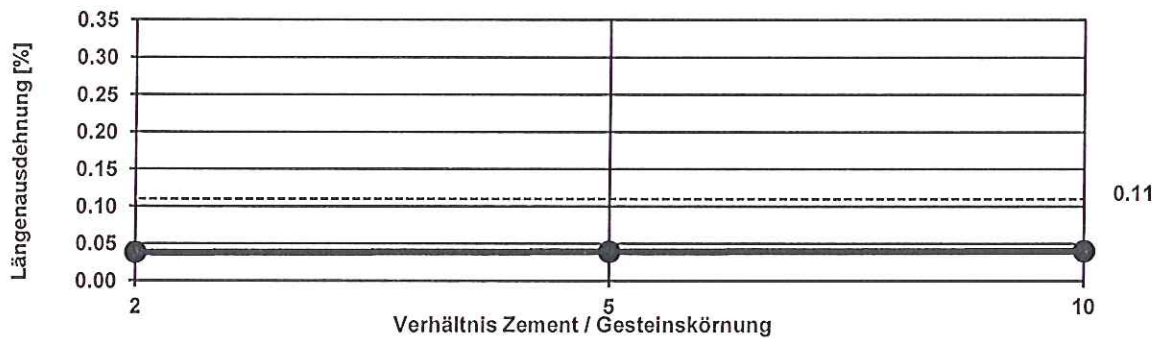
Prüfbericht:

Microbar-Prüfung

Schnelltest der Alkali-Reaktivität von Gesteinskörnungen
nach SIA Merkblatt 2042 / SOP 3076

U-Nr.:	132413-02	
Objekt:	Microbar	Eingang Labor: 24.06.2013
Probenart:	Malmkalke	Probemenge: 3.00 kg
Bezeichnung:	Grobe GK 8/16mm	Prüfbeginn: 11.06.2013
Probenahme:	Probenahme durch Auftraggeber	Durchgeführt von: wa

Probenbezeichnung	M44387		
Verhältnis Zement / Gesteinskörnung	2	5	10
Längenausdehnung (%)	0.038	0.039	0.040



Kriterium: Nach dem Merkblatt 2042 (Abschnitt 3.2.3) weisen natürliche nicht-reaktive Gesteinskörnungen (GK) für alle drei Zement/GK-Verhältnisse eine maximale Längenänderung von 0.11% auf.

Bewertung : Die Längenänderung der geprüften Proben liegt unter dem Grenzwert von 0.11%, also im Bereich der nicht-reaktiven Gesteinskörnungen.

Petrographie: Die Gesteinskörnungen bestehen hauptsächlich aus reinen Kalken (Gruppe A)

Beratung & Expertisen / Dr. F. Hunkeler:



S Schweizerischer Prüfstellendienst
T Service suisse d'essai
S Servizio di prova in svizzera
S Swiss Testing Service

Die Prüfergebnisse haben nur Gültigkeit für die untersuchten Proben. Dieser Bericht darf nicht auszugsweise kopiert werden. Unzerstörte Proben werden nach der Prüfung 2 Monate aufbewahrt. Das Auftragsdossier wird während 13 Jahren archiviert. Der Auftraggeber kann die Dienstleistungen innerhalb von 30 Tagen beanstanden. Bitte beachten Sie die "Allgemeinen Geschäftsbedingungen". Weitere Informationen: